

DER STANDARD präsentiert:

Innovation in Central Europe: Prospects for Cooperation

Um nachhaltiges, innovationsbasiertes Wachstum zu erzielen, sind reale Veränderungen im öffentlichen und privaten Sektor und die Festlegung neuer Rahmenbedingungen vonnöten. Der Workshop richtet seinen Fokus auf eine mögliche Kooperation in der Entwicklung und Planung der Politik im Bereich Innovationen und auf den Austausch von Erfolgsmodellen in den Visegrad-Ländern und in Österreich, wie auch auf Möglichkeiten der Erhöhung der Attraktivität der Region für Investoren in der innovativen Szene und Start-ups.

Keynotes: Henrietta Egerth

Geschäftsführerin der Österreichischen
Forschungsförderungsgesellschaft

Jadwiga Emilewicz

Unterstaatssekretärin im polnischen Ministerium für
Wirtschaftsentwicklung

Eduard Palíšek

Rat für Wissenschaft, Forschung und Innovationen,
Vizepräsident des Industrieverbandes der Tschechischen
Republik, CEO Siemens Tschechien

Moderation: Gerald Schubert

DER STANDARD

Wann: Mittwoch, 21. September 2016, 17.30 Uhr

Wo: Impact Hub
Lindengasse 56, 1070 Vienna

Anmeldung bis zum 19. September 2016. Beschränkte Teilnehmerzahl!
Der Workshop findet in Englisch statt.



Botschaft der Tschechischen Republik



Botschaft
der Republik Polen
in Wien

•
• Visegrad Group
•



Anmeldung unter: wieden.amb.sekretariat@msz.gov.pl

derStandard.at/Events